

Prof. Dr. Heiner Bielefeldt

Kooperationsveranstaltung zusammen mit Prof. Dr. Michael Göhlich

Hauptseminar: **Pädagogik und Menschenrechte**
(Pol. Theorie; BA: Modul Pol 6 oder 7 - Pol. Theorie)

Dienstag, 10:15 - 11.45 Uhr, KH, R. 0.024

Beginn: 03.05.2011

Im interdisziplinär angelegten Seminar wollen wir den Zusammenhang von Menschenrechten und Pädagogik von beiden Seiten her angehen. Einerseits gehört die pädagogische Vermittlung von menschenrechtlichem Wissen, Einschätzungsvermögen und Handlungskompetenz zu den wichtigsten Voraussetzungen einer wirksamen Umsetzung internationaler Menschenrechtsstandards. Andererseits strukturieren menschenrechtliche Prinzipien pädagogische Prozesse als solche nach Gesichtspunkten von allseitigem Respekt, gleichberechtigter Inklusion und aktiver Partizipation.

Zu den möglichen konkreten Themen des Seminars gehören unter anderem: Überblick über internationale Menschenrechtsstandards; eine kritische Evaluierung schulbezogener einschlägiger Unterrichtsmaterialien; eine Untersuchung der curricularen Verankerung von Menschenrechtsbildung in der Schule; die Analyse von Menschenrechtsbildungsprojekten des Europarats (am Beispiel von „Compass“ und „Compassito“); Moralentwicklung und Menschenrechte aus der Perspektive von Kindern; Erfahrungen mit zielgruppenspezifischer Menschenrechtsbildung (am Beispiel der Polizei); aktuelle Entwürfe der Vereinten Nationen zur Verankerung staatlicher Verpflichtungen zur Menschenrechtsbildung; eine Bestimmung der Menschenrechtsbildung in ihrem Verhältnis zu „benachbarten“ Ansätzen wie der Toleranzerziehung oder der „civic education“; der Beitrag des historischen Lernens (insbesondere an Gedenkstätten) zur Menschenrechtsbildung.